

KRISE ALS NORMALITÄT?!

Wie Freiwilligenagenturen, Kommunen,
Katastrophenhilfe und Spontan-Engagierte
zusammenwirken können



19. April 2023 | 9.30 – 14.00 Uhr
Roncalli-Haus Magdeburg

Jetzt anmelden!



Wachsende Flüchtlingszahlen, Corona-Pandemie, Flut, Ukraine-Krieg, Folgen des Klimawandels – krisenhafte Situationen, die unsere Gesellschaft in allen Bereichen fordert, scheinen nicht zu enden und sich immer stärker zu überlappen. Bürgerschaftliches Engagement spielt in der Bewältigung von lokalen und überregionalen Notsituationen eine entscheidende Rolle, und zwar in allen Facetten.

Neben etablierten Katastrophenschutz-Organisationen und bewährten Krisenstäben entwickeln engagierte Menschen Eigeninitiative, um Hilfesuchende zu unterstützen. Wie diese bisher wenig berücksichtigte Ressource für Krisen- und Notfälle sinnvoll genutzt werden kann, wie unterschiedliche Akteure auf lokaler Ebene zusammenwirken und welche Rolle Freiwilligenagenturen dabei spielen können, ist das Thema der Lagfa-Fachveranstaltung „Krise als Normalität?!“.

Basierend auf einem Impuls von Prof. Roland Roth werden unterschiedliche Aspekte des Krisenmanagements mit Unterstützung von Freiwilligen diskutiert.

Eingeladen sind Vertreter:innen von Freiwilligenagenturen und Engagementzentren aus Sachsen-Anhalt, Thüringen, Sachsen und Brandenburg sowie Verantwortliche kommunaler Verwaltungen und Interessierte aus dem Rettungs- und Katastrophenschutz.

in Kooperation mit



Ein Fachtag der
Landesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligen-
agenturen Sachsen-Anhalt e.V.

Lagfa  Brandenburg

gefördert durch



#moderndenken

KRISE ALS NORMALITÄT?!

Wie Freiwilligenagenturen, Kommunen, Katastrophenhilfe und Spontan-Engagierte zusammenwirken können

Programmablauf

ab 9.30 Uhr Ankommen

10.00 Uhr Begrüßung und Einführung

Susi Möbbeck

Staatssekretärin im Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Gleichstellung Sachsen-Anhalt

Birgit Bursee

Vorstandsmitglied der Lagfa Sachsen-Anhalt

10.20 Uhr Impuls

**Krisenengagement –
Handlungsperspektiven für Freiwilligenagenturen und andere Akteure**

Prof. Roland Roth

11.15 Uhr Diskussion in Themenräumen

12.45 Uhr Talkrunde

**Krise als Normalität?!
Was freiwilliges Engagement zur Bewältigung beitragen kann**

mit Vertreter:innen aus den Bereichen
Kommunalvertretung
Katastrophenschutz
Engagementförderung
Spontanengagement

Moderation: **Birgit Bursee**

13.30 Uhr Abschlusskommentierung und Ausblick

Prof. Roland Roth

13.40 Uhr Austausch beim Imbiss

Veranstaltungsort

Roncalli-Haus Magdeburg
Max-Josef-Metzger-Straße 12/13
39104 Magdeburg

KRISE ALS NORMALITÄT?!

Wie Freiwilligenagenturen, Kommunen, Katastrophenhilfe und Spontan-Engagierte zusammenwirken können

Themenräume

Resilienz und Vorsorge - Gemeinsame Vorbereitung auf Krisen und Notsituationen

Wenn krisenhafte Situationen keine Ausnahme mehr sind, bekommen Vorsorgemaßnahmen und -strukturen besondere Bedeutung. Um in ganz verschiedenen Situationen handlungsfähig zu bleiben, sollte der „Instrumentenkoffer“ vielfältig gefüllt sein. Digitalisierung, Datenbanken und etablierte Netzwerke sind nur einige Schlagworte, die in diesem Themenraum diskutiert werden sollen.

Moderation: **Bernd Schüler** | bagfa

Das eine nicht ohne das andere - Organisiertes Notfallmanagement und spontanes Engagement im Zusammenspiel

Wie wichtig es ist, im Katastrophen- und Krisenfall auf erfahrene „Blaulichtorganisationen“ zurückgreifen zu können, hat sich in den letzten Jahren immer wieder gezeigt. Gleichzeitig gibt es immer mehr Menschen, die sich zwar nicht langfristig engagieren wollen, aber im Notfall zur Verfügung stehen. Wie dieses Zusammenwirken vorbereitet und realisiert werden kann und an welchen Stellen Freiwilligenagenturen unterstützen können, ist Gegenstand dieser Diskussionsrunde.

Moderation: **Uwe Lummitsch** | Lagfa Sachsen-Anhalt

Spontan, aber nicht ziellos - Vom Charakter und Wert spontanen Krisenengagements

Das Aktivierungspotential für spontanes, freiwilliges Engagement in Krisensituationen ist enorm, es ist hilfreich und herausfordernd gleichermaßen. Welche Formen der Unterstützung nötig und gewünscht sind, wie Einsatzkoordination, Vernetzung und Informationsfluss gelingen können und welche Einsatzfelder davon besonders profitieren, wird in diesem Themenraum diskutiert.

Moderation: **Christine Sattler** | Freiwilligen-Agentur Halle-Saalkreis

Das eigene Profil im Blick behalten - Rolle und Aufgaben von Freiwilligenagenturen in Krisensituationen

Vernetzung, Bündelung und Weitergabe von Informationen, Vermittlung von Kontakten und Engagierten. Ob sich die Aufgaben von Freiwilligenagenturen im Krisenfall wirklich so stark von denen im sonstigen Alltag unterscheiden und wie die eigene Rolle gefunden werden kann, ist Thema dieser Diskussionsrunde.

Moderation: **Birgit Bursee** | Freiwilligenagentur Magdeburg

Anmeldungen



Anmeldungen sind bis zum 15. April online über [Eventbrite](#) möglich.